

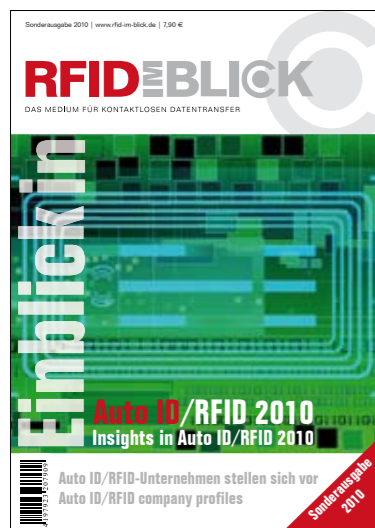
Inhalt

Editorial 3

Nachrichten

Brandaktuell	6
Stahllogistik	7
Standardisierung	8
Ausschreibungen	8
Positionspapier	10
Kommentar	11
Forschung	12
Logistik	12
Identifikation	13
Voestalpine Stahl	15
Personalien	16
Awards	16
Veranstaltungen	17
CeBIT	18
Smart Cards	20
Industrie	21

Handbuch 2010



Marktplatz

Über 100 Unternehmen ab Seite 48
www.marktplatz-rfid-blick.de

Marktplatz News

Ab Seite 44

Reportage RFID-Einsatz in Bibliotheken



Standardisierung

Technische Anforderungen an Bibliothekssysteme

Interview mit Horst Twelkemeier
Bei Bibliotheksanwendungen müssen spezielle Richtlinien für die Speicherung der Daten eingehalten werden. „RFID im Blick“ sprach mit Horst Twelkemeier über die Standardisierung von RFID-Komponenten im Bibliothekswesen. **Seite 36**



Hardware

RFID-Lesegeräte in Bibliotheken

Interview mit Andreas Löw
Die Münchner Stadtbibliothek setzt zur Optimierung ihrer Prozesse auf ein RFID-gestütztes System. Andreas Löw, Marketing-Leiter bei Feig Electronic, erläutert die technologische Seite von RFID-Lesesystemen in Bibliotheken gegenüber „RFID im Blick“. **Seite 35**



RFID-Systeme

Automatisierung von der Ausleihe bis zur Rückgabe

Interview mit Ewald Assion
Ein System zur Administration aller Bücher ist seit Sommer 2009 bei der Universität zu Köln als Prototyp installiert. Über die Eigenschaften der Systeme sprach „RFID im Blick“ mit Ewald Assion. **Seite 34**



Software

Zentrale Bestandserfassung mittels Cockpit-System

Interview mit Hartmut Marder
Im August 2009 hat sich die Stadt- und Kantonsbibliothek Zug entschieden, ein RFID-gestütztes System des Unternehmens Bibliotheca in Betrieb zu nehmen. **Seite 37**



Selbstverbuchung

RFID schafft Entlastung für Mitarbeiter in Bibliotheken

Gespräch mit Sandra Graue
Um die Mitarbeiter zu entlasten und gleichzeitig die Geschwindigkeit der Ausleihe und Rückgabe zu erhöhen, setzt die Stadtbibliothek Mühlheim an der Ruhr seit August 2009 auf ein RFID-Komplett-system. **Seite 38**



Lokalisierung

Stapler-basierte Lokalisierung

Der Hersteller von Rohrhalterungssystemen in verfahrenstechnischen Anlagen der Großindustrie nutzt für die komplette Intralogistik in Zeven eine RFID-Gesamtlösung für die Behälteridentifikation und papierlose Stellplatzverwaltung. Zur Lokalisierung der Behälter kommen Transponder im Boden zum Einsatz. **Seite 9**

Reportage Industrie



Industrie

Innovation in der Industrieautomation ist Pflicht

Von Dunja Kandel
„Auf Sicht fahren“ und die „Kapazitäten dem Bedarf anpassen“ könnte in diesem Quartal das Motto vieler Zulieferer der Maschinenbauindustrie lauten. Trotz Auftragsrückgang investieren Unternehmen der Automatisierungstechnik in Neuentwicklungen und führen langfristige Innovationsstrategien fort. Stimmungsbarometer für die Automatisierungsindustrie war die diesjährige SPS in Nürnberg, die mit Themen wie Energieeffizienz, Industrial Identification sowie Safety and Security die beherrschenden Schwerpunkte setzte und eine Reihe von Produktneuentwicklungen zeigte. **Seite 24**



Kantinen-Catering

Über den Tellerrand geschaut

Im Firmenrestaurant der Mercedes-Benz Bank in Stuttgart kommt seit rund zweieinhalb Jahren Pabis, das getaggte Geschirr des Porzellanherstellers Bauscher, zum Einsatz, das eine schnellere Abwicklung der Bezahlvorgänge an der Kasse ermöglicht. Für rund 850 Essen pro Tag können die Gäste ihr Essen selbst scannen. **Seite 14**



Textilwirtschaft

Gerry Weber plant RFID-Rollout in 150 Shops

Im Laufe des nächsten Jahres will der Bekleidungshersteller mit Sitz in Halle die RFID-Technologie zur Optimierung der Logistik- und Retailprozesse sowie zur Warensicherung einführen. Ziel ist es, 25 Millionen Kleidungsstücke direkt in der Produktion in Asien mit eingewebten textilen Pflegeetiketten zu kennzeichnen. **Seite 22**



Aktive Transponder

Aktive Transpondertechnologie

Von Martin Farjah
Ein Vorteil aktiver RFID-Transponder ist die größere Reichweite. Durch zusätzliche integrierte Sensorik ist es möglich, Temperaturen, Feuchtigkeit sowie Schock an dem getaggten Objekt zu messen und die Daten anschließend im Speicher zu loggen. **Seite 39**



Fruchtlogistik

Hamburger Früchte

Von Martin Farjah
Am O'Swaldkai am Hamburger Hafen werden pro Jahr etwa 850 000 Früchte aus Übersee umgeschlagen. Um die Effizienz zu erhöhen und eine lückenlose Transparenz in der Transportkette zu ermöglichen, hat die HHLA im Juli 2009 eine vollautomatisierte Klimahalle in Betrieb genommen. **Seite 28**



OBID i-scan® HF



Neues Design von RFID-Gates in Bibliotheken

- Neu: Solid Gate
- Neu: Clear Gate
- Neu: Crystal Gate
- Je nach Antennentyp 3D-Identifikation mit lichter Weite bis zu 130 cm

Ebenfalls erhältlich: RFID-Komponenten für automatische Ausleih-Terminals und Sortiersysteme

OBID® – RFID by FEIG ELECTRONIC



FEIG ELECTRONIC GmbH
Lange Straße 4 · D-35781 Weilburg
Phone: +49 6471 3109-0
Fax: +49 6471 3109-99 · www.feig.de